

Monitoring System [ERC Compact]

Was nutzt die komfortabelste physikalische Infrastruktur eines Datacenters mit hochverfügbaren Systemen, wenn im Bedarfsfall aus einem kleinen Fehler eine große Katastrophe wird?

Das Problem

Ein klarer Überblick und eine sichere Kontrolle über die einzelnen Komponenten der gesamten Infrastruktur sind heute praktisch nur noch mit größtem Aufwand und hohen Kosten möglich. Rechenzentren verändern sich ständig und wachsen. So sind oftmals Fehlermeldungen und kritische Anlagenzustände nicht schnell und sicher erkennbar. Die Späterkennung dieser Probleme wirkt sich auf die Verfügbarkeit der gesamten Infrastruktur aus. Weitere Fehlermeldungen oder kritische Anlagenzustände, technischer Aufwand und hohe Kosten sind die Folge. Hinzu kommt, dass physische Gefahren häufiger auftreten als Hacker oder Viren.

Die Lösung

Allein die frühzeitige Identifizierung von Problemen kann einen unkontrollierten Ausfall verhindern. Das Monitoringsystem ERC (E-TEC Remote Control) überwacht kontinuierlich und just in time die physikalische Infrastruktur. Diese wird lokal und von der Ferne überwacht, sodass eingehende Störungen über die Überwachungssoftware per Mail an Servicetechniker und an eine Hotline weitergeleitet werden. Das garantiert eine schnelle Reaktionszeit und ermöglicht eine strukturierte Übersicht des gesamten Rechenzentrums und die präventive Erfassung von Fehlermeldungen und Anlagenzuständen. Alle Fehlermeldungen werden transparent und jederzeit abrufbar protokolliert. Unser Überwachungssystem gewährleistet optimale Verfügbarkeit und Sicherheit.



ERC Compact



Leckage



Luftfeuchtigkeit



Netzersatzanlage:
Kraftstoffmangel etc.



Schalterstellungen
0/1



Temperaturen
im Batterieraum,
Serverraum, USV-
Raum etc.



Sicherungsfall

Vorteile der hochverfügbaren redundanten Stromversorgung

- Übermittlung der Fehlermeldungen oder Anlagenzustände über SNMP, SMS, E-Mail etc.
- Hohe Verfügbarkeit durch redundante Netzwerkanbindung
- optimale Sicherheit durch permanente Überwachung der physikalischen Infrastruktur
- Einfache Installation dank Plug&Play

Monitoring – übersichtlich + wirtschaftlich



ERC Compact kann nachträglich eingebaut werden, die Integration von bereits vorhandenen Geräten und das Hinzufügen von weiteren Sensoren ist problemlos möglich



Ausführung:

Farbe: RAL 7035/7015
Schutzart IP 42 Kabeleinführung
Gewicht: 40 kg
Nennspannung: 230 V
Gefertigt nach: DIN EN 60439-1
Leitfabrik gemäß: DIN EN 60204
Qualitätsmanagement: DIN ISO 9001-9008
Abmessungen (B x H x T): 600 x 478 x 373

Varianten:

Sensoren für Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Kraftstoffmenge der NEA, Spannungsmessung (Volt), Strommessung (A), etc.
Jeder andere analoge Sensor kann angeschlossen und kalibriert werden solange dessen Ausgangssignal zwischen 0 – 10V, 4 – 20mA bzw. 0 – 20mA liegt (über Jumper konfigurierbar).

Feuermelder, Rauchmelder, Glasbruchsensor, Erschütterungssensor, Türkontakt, etc.

Weitere Alarmkontaktgeräte können ebenfalls angeschlossen werden.

Aktuatoren wie z.B. Blitzlicht, Alarmsummer, Alarmhorn

Anschlussmöglichkeit für die CON-IO-Karten, für die einfache Beschaltung der Ausgänge

Technische Daten

- 72 digitale Eingänge (Öffner/Schließer konfigurierbar)
- 8 analoge Eingänge (0 – 10V, 4 – 20mA, 0 – 20mA über Jumper konfigurierbar)
- 8 Ausgänge (Open Kollektor, 24V, 100mA)
- 8 Relaisausgänge (Wechsler, max. 230V/ 4A AC/DC)
- Timer für geplante Ausgangssteuern, Starteinstellungen für jeden Ausgang (an/aus)
- 10/ 100Mbit Netzwerkanschluss
- Unterstützte Protokolle: E-Mail, Telnet, http, SNMP, MODBUS over IP, UPSTCP, DHCP, DNS, FTP
- RS-232-Schnittstelle für weitere Geräte (z.B. weitere USVs)
- Fernkonfiguration über Web-Browser
- Batteriegestützte Echtzeit-Uhr mit Timeserver-Synchronisation
- Integrierter E-Mail-Client
- Nichtflüchtiger Speicher für Alarmdaten und Messwertaufzeichnungen

Technische Änderungen vorbehalten

www.e-tecpowerman.com

E-TEC Standorte